



AGILITY

Arbeitsgruppe

WIEN

Koordinatorin POSCH Gabi BSc

BERTALAN Jennifer

PÖLLMANN Thomas

Durchführungsbestimmungen für die ÖKV Landesmeisterschaft Wien 2024

Zuständig für LM Wien:

Agility-Arbeits-Gruppe Wien

Termin:

Die ÖKV Landesmeisterschaft für Wien wird im Jahr 2024 am 2. Septemberwochenende (14. und 15. September 2024) durchgeführt.

Die Agility-Arbeitsgruppe empfiehlt die Durchführung der Veranstaltung an zwei Tagen (Samstag und Sonntag).

Wobei am Samstag die Mannschaftsläufe und am Sonntag die Einzelläufe stattfinden sollten.

Durchführungsbestimmungen:

Allgemein:

Die Landesmeisterschaft für Wien wird in einer zu Wien gehörenden Ortsgruppe durchgeführt. Bei Unklarheiten bestimmt die Ortsgruppenzugehörigkeit die Zuordnung im Verband.

2024 wird sie der ÖRV HSV Donaustadt durchführen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Hundeführer, welche für eine Ortsgruppe oder für eine ÖKV-Verbandskörperschaft starten, deren Mitglied sie sind und die in Wien ihren Sitz hat.

Die bei der Meldung angeführte Zugehörigkeit der Organisation ist bestimmend für das Bundesland.

Am Tag der Veranstaltung muss der Hundeführer in der richtigen Ortsgruppe/Verbandskörperschaft gemeldet sein.

Eine Meldung für mehrere Bundesländer ist nicht gestattet.



AGILITY
Arbeitsgruppe
WIEN

Koordinatorin POSCH Gabi BSc
BERTALAN Jennifer
PÖLLMANN Thomas

Der Hundeführer hat für eine korrekte Nennung im richtigen Bundesland zu sorgen.

Der Start bei der Landesmeisterschaft für Wien ist nur laut Lizenzbestimmungen des ÖKV möglich.

Austragungsmodus und Wertung für die Einzelbewerbe:

Die ÖKV-Landesmeisterschaft für Wien ist an dem von der Agility-Arbeitsgruppe festgelegten Termin durchzuführen. Der Titel Landesmeister Wien wird in den Leistungsklassen 1, 2, 3, Jugend und Oldies für die Größenklassen Large, Medium, Intermediate und Small vergeben. Der Titel Para-Landesmeister Wien wird für alle Größenklassen zusammen gewertet vergeben. Es wird immer ein Agility-Lauf und ein Jumping-Lauf in der jeweiligen Leistungsklasse veranstaltet.

Es ist eine Wertung je Agility- und Jumpinglauf zu erstellen, welche nach Anzahl von Fehlern und der Zeit berechnet wird, wobei bei gleicher Anzahl von Fehlerpunkten die bessere Laufzeit entscheidet. Für jede DIS werden 100 Fehlerpunkte vergeben.

Den Titel Landesmeister Wien erhält jenes Team welches in der Tageswertung der jeweiligen Leistungsklasse die schnellste Laufzeit (A-Lauf und Jumping zusammen gerechnet) mit der geringsten Fehleranzahl erlaufen hat. Bei einem gleichen Ergebnis wird das Team vorgereicht, das den besseren oder ohne DIS durchgekommenen A-Lauf hatte.

Austragungsmodus und Wertung für den Mannschaftsbewerb:

Zusätzlich zu den Einzelwertungen findet seit 2002 eine Landesmeisterschaft für Mannschaften statt. Es werden zwei Mannschaftsläufe als J-Open gelaufen. Die Mannschaften können in der Größe gemischt werden. Die Teams einer Mannschaft laufen nacheinander. Wenn nötig werden die Sprunghöhen nach jedem Hund geändert. Eine Mannschaft besteht aus 3 bis 4 Teams. Es wird nach der vergebenen Mannschaftsstartnummer gelaufen. Dem Veranstalter bleibt es vorbehalten, aus organisatorischen Gründen die Startreihenfolge innerhalb der Mannschaften zu verändern.

Die 3 besten Läufe jeder Mannschaft zählen für das Mannschaftsergebnis. Dieses wird je Lauf nach Fehlern und Zeit ermittelt. Eine Dis ergibt 100 Fehlerpunkte. Die besten drei Läufe werden gewertet, der vierte Lauf gilt als Streichresultat.



AGILITY
Arbeitsgruppe
WIEN

Koordinatorin POSCH Gabi BSc
BERTALAN Jennifer
PÖLLMANN Thomas

Es ist eine Tageswertung zu erstellen, welche sich aus der Summe von Fehlern und Zeit ergibt wobei bei gleicher Anzahl von Fehlerpunkten die bessere Gesamtzeit entscheidet.

Mannschaftslandesmeister von Wien ist jene Mannschaft mit den wenigsten Fehlerpunkten und der besten Zeit aus beiden Jumping-Open Läufen.

Der Veranstalter:

Ist verantwortlich für die Auswertungen (Mannschaft, Einzel und Gesamt). Die Auswertung muss über Dognow erfolgen, auf öffentlich gestellt werden und somit für alle zugänglich gemacht werden.

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die verwendeten Agility-Geräte dem gültigen Agility-Reglement entsprechen.

Des Weiteren ist vom Veranstalter dafür zu sorgen, dass eine ausreichende Anzahl an Helfern und das nötige Equipment vorhanden ist um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass allfällige Pandemiebestimmungen und –vorschriften eingehalten werden.

Richtereinladungen:

Dem Veranstalter wird die Auswahl des/der Richter/innen freigestellt. D.h. der Veranstalter muss, je nach Anzahl der Starter gemäß dem ÖKV Reglement, einen oder mehrere Richter/innen einladen. Die Auswahl der Richter/innen ist mit der Agility-Arbeitsgruppe abzustimmen.

Startgebühren:

Die Startgebühren werden wie folgt bestimmt:

Einzelbewerb:

Je Starter wird eine Startgebühr von € 22,- für den ersten Hund und 20,- für jeden weiteren Hund festgelegt. Für Starter in der Klasse Jugend wird die Startgebühr mit € 18,- festgelegt.

Mannschaftsbewerb:

Je Starter wird für den Mannschaftsbewerb eine Startgebühr von € 15,- festgelegt.

Die Meldung verpflichtet zur Zahlung.

Stand Jänner 2024